|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Merkmale der europäischen LEADER-Methode/ GAP-Mehrwert (S. 1513)** | **Mehrwertkriterien Zwickauer Land:*****Das Vorhaben weist einen Mehrwert auf, wenn ...*** | **0 Punkte = nicht relevant****1 Punkt bis 3 Punkte** |
| Territoriale lokale Entwicklungsstrategien (Erarbeitung LES) | es für das LEADER-Gebiet Bedeutung hat | 1 – örtlich2 – regional (LEADER-Gebiet)3 - überregional |
| Bottom-up-Ausarbeitung und Umsetzung von Strategien | BürgerInnen bei der Vorbereitung und/oder Umsetzung einbezogen werden (für kommunale Vorhaben) | 1 – Information2 – Mitreden3 - Mitentscheiden |
| Öffentlich-private Partnerschaften: die Lokalen Aktionsgruppen (kurz: LAG) | es dabei hilft, aktuelle (d.h. max. 10 Jahre alte) relevante Strategien und Konzepte auf kommunaler Ebene umzusetzen (für private Vorhaben)  | 1 – allgemeiner Handlungsbedarf2 – konkret verankert im Maßnahmenplan3 – als Projekt konkret benannt  |
| Innovation erleichtern | es innovativ oder modellhaft ist. | 1 – Innovation aus anderer Region wird kopiert, modellhaft für die LEADER-Region3 – neue Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren überhaupt |
| Integrierte und multisektorale Aktionen + Nutzung des endogenen Potentials | es bei der Erfüllung mehrerer regionaler Entwicklungsziele unterstützt | 1 – zwei Entwicklungsziele2 – drei Entwicklungsziele3 – alle Entwicklungsziele und Querschnittsziel |
| Netzwerkbildung und Kooperation | die Kooperation mehrerer Beteiligter die Grundlage ist und/ oder das Vorhaben dem Aufbau/ der Festigung eines Netzwerkes dient | 1 – Netzwerkaufbau/-stärkung2 – Kooperation von 2 PartnerInnen3 – Kooperation von mehr als 2 PartnerInnen |
| Nachhaltigkeit | es nachhaltig ist:  |  |
| 1) Ökologisch – Das Vorhaben leistet einen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz und reagiert auf den Klimawandel durch | 1 – Information/Sensibilisierung über Folgen und Gegenmaßnahmen |
| 2 - Anpassungsmaßnahmen vorgenommen werden (u.a. Beschattungen an Gebäuden oder durch Bepflanzung) |
| 3 - Maßnahmen zum Gegensteuern unternommen werden (u.a. Ressourcenschonung, erneuerbare Energien) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 2) Sozial – Das Vorhaben stärkt den Zusammenhalt in der Gesellschaft, | 1 - durch Stärkung der sozialen Beziehungen (u.a. Treffmöglichkeiten, stabile Nachbarschaften) |
| 2 - durch Stärkung der Verbundenheit (u.a. Identifikation mit Wohnort oder Region, Vertrauen in Institutionen, Gerechtigkeitsempfinden) |
| 3 - durch Stärkung der Gemeinwohlorientierung (u.a. bürgerschaftliches Engagement, Solidarität und Hilfsbereitschaft, politische/gesellschaftliche Teilhabe) |
| 3) Ökonomisch – Das Vorhaben ist nutzbringend für die Öffentlichkeit, weil | 1 - Beschränkt zugänglich ist zu besonderen Anlässen |
| 2 - Gegen eine Gebühr nutzbar ist für EinwohnerInnen |
| 3 - Es ist frei nutzbar ist für EinwohnerInnen |